

**KOMMISSION ZUR FÖRDERUNG DER INKLUSION
VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN (KIB)**

**Arbeitsgruppe 2
Wohnen / Pflege / Gesundheit**

Gruppensprecher: Otmar Knüvener, Tel 329752, E-Mail: ra-knuevener@web.de

Antrag 1 zum Entwicklungskonzept Wolbeck-Zentrum

Beschlussvorschlag der AG 2 für die KIB am 10.03.2015

1. Das „Entwicklungskonzept Wolbeck-Zentrum“ wird fortentwickelt über das Zentrum hinaus unter Einbeziehung des gesamten Ortsteils Wolbeck-Angelmodde, um die Strukturen der *allgemeinen und der besonderen* Daseinsvorsorge zu verbessern.
2. Das Konzept wird erweitert um die Berücksichtigung der Belange der Menschen mit Behinderungen und der alten Menschen *sowie der Kinder*.

Begründung:

Zu 1.:

Mit dem Konzept soll laut Vorwort eine Entwicklung angestoßen werden, „das Stadtteilzentrum erheblich aufzuwerten“. Bei einer Bevölkerung von ca. 9.000 Einwohnern und dem benachbarten Angelmodde mit ca. 4.000 nimmt Wolbeck die Funktion eines Mittelzentrums wahr, in dem sich die Bewohner ihren täglichen Lebensbedarf überwiegend vor Ort beschaffen können sollten; das muss auch für die Grundversorgung der besonderen Daseinsvorsorge z. B. im medizinischen Bereich u.a. gelten.

Eine so gut ausgebaute Allgemeinversorgung verbessert die Lebens- und Aufenthaltsqualität des Wohnortes.

Zu 2.:

Das gilt um so mehr für Menschen mit Behinderungen und alte, die mit zunehmendem Alter Mobilitätsprobleme bekommen können. Diese benötigen nahegelegene und sicher erreichbare Ressourcen, um die Mühen der Versorgung des täglichen Lebens z. B. hinsichtlich der Lebensmittelbeschaffung und medizinischer wie pflegerischer Erfordernisse zu erleichtern.

Das setzt eine Bestandsaufnahme voraus und die Entwicklung eines Gesamtkonzeptes für den Stadtteil Wolbeck.

gez. Otmar Knüvener